

Geschäftsführerwechsel beim Verein „Waldpädagogik in Österreich“

(Gmunden)
Nach zehnjähriger Amtszeit legte Albert Botka aus persönlichen Gründen sein Amt als Geschäftsführer des Vereins „Waldpädagogik in Österreich“ zurück. In der Vorstandssitzung am 12. März 2009 wurde Ulli Kirchweger als neue Geschäftsführerin kooptiert und von der anschließenden



Generalversammlung ohne Gegenstimmen bestätigt.

Förster Albert Botka, Lehrer an der Forstlichen Ausbildungsstätte Ort in Gmunden, prägte in seiner Amtszeit den Verein durch seinen unermüdlichen Einsatz für die Anliegen der Waldpädagogik. Gemeinsam mit Försterkollegen Fritz Wolf brachte er die Waldpädagogik überhaupt erst nach Österreich. Der Erfolg der ersten Seminare „Waldpädagogik für Forstleute“ gab ihm Recht – heute dürfen jährlich mehr als 100.000 Kinder durch gut ausgebildete Waldpädagoginnen und Waldpädagogen den Wald auf spannende und erlebnisreiche Art kennenlernen. In den letzten Jahren haben 700 Interessierte die zertifizierte Ausbildung zur Waldpädagogin bzw. zum Waldpädagogen erfolgreich abgeschlossen.

Die neue Geschäftsführerin will diesen Weg weitergehen und den Verein in seiner Position als Drehscheibe aller Waldpädagoginnen und Waldpädagogen und außenstehenden Interessierten stärken.

Ulli Kirchweger ist selbst langjährige Waldpädagogin und auch beruflich bei den Bundesforsten im Biosphärenpark Wienerwald für die Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit zuständig.